

WER WHO  
IST IS  
WIR WE  
?

SCHREIB- UND VIDEOWERKSTATT FÜR ALLE

# WER IST WIR? WHO IS WE?

## SCHREIB- UND VIDEOWERKSTATT FÜR ALLE WRITING AND MOVIE WORKSHOP FOR EVERYONE

Im Einwanderungsland Deutschland gehört Vielfalt zum Alltag. Doch nicht selten werden Zuwanderung und gesellschaftlicher Wandel ausschließlich als Problem stigmatisiert und mit persönlichen oder sozialen Ängsten aufgeladen. Angela Merkels Ausruf „Wir schaffen das.“, im Zuge der Flüchtlingssituation im Sommer 2015, warf die Fragen auf, wer wir eigentlich sind und wie wir das schaffen? Die Text- und Videowerkstatt „Wer ist wir?“ nähert sich diesen Fragen anhand biographischer Erlebnisse und Erfahrungen von Jugendlichen und älteren Menschen. Unter professioneller Leitung der Journalist\*innen und Autor\*innen Tina Adomako & Miltiadis Oulios sowie den Videokünstler\*innen Christina Karababa und Nils Kemmerling werden Texte und Videos erarbeitet, die anschließend als Buch und im Internet veröffentlicht werden.

Eingeladen sind sowohl Jugendliche, die neu zu uns gekommen, als auch Menschen, die hier geboren und aufgewachsen sind. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Es sind keine Vorkenntnisse nötig.

Die Workshops finden regelmäßig von **SEPTEMBER – OKTOBER 2017** im zakk (Literatur) und der Filmwerkstatt Düsseldorf (Video) statt.

### START:

**24. SEPTEMBER, 12 UHR im zakk / Fichtenstraße 40, Düsseldorf**  
**DIE TEILNAHME IST KOSTENLOS. ATTENDANCE FREE!**

### ANMELDUNG & RÜCKFRAGEN AN:

Sandra Buchhorn  
Caritasverband Düsseldorf e.V.  
Telefon 0211 / 16 02 17 85  
Sandra.Buchhorn@caritas-duesseldorf.de

Angela Santamaria  
Caritasverband Düsseldorf e.V.  
Telefon 0211 / 16 02 1786  
Angela.Santamaria@caritas-duesseldorf.de

Ein Projekt vom Fachdienst für Integration & Migration des Caritasverbandes Düsseldorf e.V., der Filmwerkstatt Düsseldorf (Junge Filmwerkstatt) und zakk.

Ein Projekt von:



Gefördert durch:



Ministerium für Familie, Kinder,  
Jugend, Kultur und Sport  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert.

